

UNO – Zuleitungspost zu Erstflügen außerhalb von New York

Helmut Budach,
UNOP e.V. Internationale Vereinigung für UNO-Philatelie

www.uno-philatelie.de

Nachfolgend möchte ich über einen im Internet angebotenen Air Letter als Zuleitungspost zum ich über die Zuleitung zum Erstflug der Lufthansa (DDR) am 04.02.1956 von Berlin nach Warschau (Polen) ab UNO New York berichten.



Abb. 1: Erstflug der Lufthansa der DDR am 4.2.1956 von Berlin nach Warschau

Erstflug der Lufthansa (DDR) am 4.2.1956 wurde vom bekannten amerikanischen Luftpostsammler (K. Simon) sicherlich rechtzeitig eingeliefert und blieb wahrscheinlich unbearbeitet bei der UNPO (United Nations Post Office) liegen (Sachverhalt kann heute nicht mehr näher nachvollzogen werden). Erst als die UNPO die unbearbeitete Post bemerkte, wurde auf dem Air Letter der Handrollen-Doppelkreisstempel vom „FEB 9 1 PM / 1956“ mit Slogan



Abb. 2: Handrollen-Doppelkreisstempel

entwertet und auf der Nordatlantik-Route an die Luftpoststelle der DDR Berlin NW 7 versendet.

Das in der Dorotheenstraße (in DDR-Zeit – Clara-Zetkin-Straße – NW 7) Berlin Mitte stehende Postgebäude wurde Anfang des 20. Jahrhunderts im Stil der deutschen Spätrenaissance erbaut und nach der Wende an den rumänischen Staat verkauft und dient heute als Botschaftsgebäude.

Am 1. Juli 1955 nahm der Luftverkehrsbetrieb der DDR mit Unterstützung von Experten und Mitarbeitern der AEROFLOT seine Arbeit auf. Bereits am 30. Juli 1955 landete die AEROFLOT-Besatzung Uwarow mit einem zweimotorigen Passagierflugzeug des Typs Iljuschin IL-14 auf dem noch in Ausbau befindlichen Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld. Unter dem Kennzeichen DDR-ABA wurde diese IL-14 das erste Flugzeug des DDR-Luftverkehrsunternehmens. Bereits nach wenigen Monaten, am 4. Februar 1956 wurde auf der Flugstrecke Berlin-Warschau, der internationale Luftverkehr der DDR aufgenommen.



Abb. 3: Erstflugbeleg der DDR-Lufthansa von Berlin - Warschau mit IL-14 und Flug-Nr. DH 600.

Auf der Briefvorderseite ist links der schwarze Flugbestätigungsstempel der Deutschen Lufthansa (DDR) Abb. 4 und rechts der Ankunft- Postsenderstempel in der Farbe Schwarz oder Violett Abb. 5 abgebildet:



Abb. 4: Flugbestätigungsstempel der Deutschen Lufthansa (DDR)



Abb. 5: Ankunft-Postsenderstempel in Schwarz – Warschau

Außer den gezeigten Flugbestätigungsstempeln und den Postsonderstempeln kam der komplette Satz „Eröffnung des zivilen Luftverkehrs in der DDR“ vom 1. Februar 1956 – Michel-Nr.: 512-515 – als Frankatur zur Verwendung und wurde mit dem Tagesstempel von „BERLIN NW 7 / -4.2.56 –6 / a / LUFTPOSTSTELLE“ entwertet.



Abb. 6: Rückflug Warschau – Berlin mit IL-14 und Flug-Nr. DH 601

Auf dem Rückflug wurde die polnische Ganzsache mit dem Postsonderstempel –Abb. 5– am 4.2.1956 entwertet und erhielt den Ankunststempel in der Luftpoststelle Berlin NW 7 noch am selben Tage um 18 Uhr.

Der in der Abb. 1 gezeigte AIR LETTER der UNO kam erst verspätet am 14.2.1956 in der Luftpoststelle Berlin NW 7 an und erreichte somit den Erstflug der Lufthansa von Berlin nach Warschau nicht. Die Mitarbeiter der Luftpoststelle Berlin NW 7 kamen den Wünschen des Einlieferers nach und versendeten den Beleg anschließend am 14.2.1956 mit dem nächsten internationalen Flug nach Warschau.

Wie auf der Rückseite des AIR LETTER ersichtlich (Rückseite kann wegen sehr schlechter Posteingangs- und Postabgangsstempelung nicht gezeigt werden - es wäre eine Zumutung) erreichte der Postbeleg am 23.2.1956 seinen Zielort Warschau – Postamt 3.

Im Postamt 3 in Warschau blieb der Postbeleg bis zum 17.4.1956 liegen und wurde dann direkt an die Retour – Adresse in den USA versendet. Wegen Stempelfragmente kann das Ankunftsdatum in den USA nicht genannt werden.

Der Postbeleg wurde bei Ebay als Vorläuferbeleg deklariert, ein Verkauf erfolgte nicht. Der Einlieferer zog nach längerer Zeit das Angebot zurück.

Ohne nähere Literaturkenntnisse –Luftpostkataloge– ist der unter Abb. 1 dargestellte Beleg sammelwürdig, erfüllt aber nicht den vorgesehenen Sachverhalt der Überschrift des Beitrages „UNO-Zuleitungspost zu Erstflügen außerhalb von New York“.